

Artenreiche Feldwege für die Wetterau

Projektträger:	Fachstelle Naturschutz und Landschaftspflege
Themenschwerpunkt:	Landschaftspflege
Gemeinde/Stadt/Lage:	Wetteraukreis
Dauer	ca 1-2 Jahre für Neuanlage und Etablierung der neuen Vegetationsdecke



DAS PROJEKT

Feldwege dienen zunächst der Erschließung der Grundstücke, haben aber auch eine ökologische Funktion als Rückzugsraum, Nahrungshabitat und Vernetzungselement. Durch z. T. falsche Pflege und hohe Nährstoffeinträge sind die Feldwege und ihre Ränder nicht mehr so blütenreich wie in den Nachkriegsjahren, als auf diesen Flächen noch Heu gewonnen wurde. Diese "grüne Infrastruktur" kann aber genutzt werden, um die Situation für Pflanzen und Tiere der Agrarlandschaft ein wenig zu verbessern, da für Aufwertungsmaßnahmen nicht in Produktionsflächen eingegriffen werden muss. Mit der Finanzierung durch GENAU sollen beispielhaft einige Feldwege, die wenig befahren werden durch Neuansaat mit geeigneten Wildpflanzen aus regionaler Herkunft ökologisch aufgewertet werden. Wir wollen dabei auch versuchen, ob wir dabei eine Saatgutmischung zusammenstellen und für den Einsatz auf Feldwegen optimieren können.

BEDEUTUNG FÜR UMWELT- UND NATURSCHUTZ

Viele Feldwege sind heute botanisch verarmt und damit ist deren ökologische Funktion eingeschränkt. Beispielhaft sollen wenig befahrene Graswege mit artenreichen Mischungen wieder aufgewertet werden.